

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Mittwoch, 14. November 1973

Blatt 2142

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:

In Simmering: Erst Schule mit 16 Klassen, dann Wohnhaus mit 24 Wohnungen

Gesamtösterreichische Erzieher tagung in Linz abgeschlossen

Konstituierung der Bezirksvertretungen beginnt

Lokal:

Verordnung über die Einkaufssamstage

Großer Teil des Lainzer Tiergartens im Winter offen

Der 80.000. Besucher in der Jubiläums-Ausstellung

Allgemeines Krankenhaus: Österreichs erste Entgiftungs-Informationszentrale eröffnet

Wirtschaft:

Zahlen der Gastarbeiter in Wien weiter steigend - In einigen Bundesländern jedoch sinkend

Kulturdienst:

Leopoldstädter Bezirksmuseum: Skizzen und Portraits

Chef vom Dienst 42 800/Durchwahl 2971

l o k a l :

=====

verordnung ueber die einkaufssamstage

wien, 14.11. (rk) Landeshauptmann Leopold g r a t z hat am dienstag die verordnung ueber die heurige regelung der einkaufssamstage in der weihnachtszeit unterzeichnet. demnach sind der 24. november, der 1., 15. und 22. dezember jene vier samstage, an denen die handelsgeschaefte bis 18 uhr geoeffnet halten koennen. die regelung weicht insofern etwas von jener sonstiger jahre ab, weil der 8. dezember heuer ein samstag ist.

+++

k o m m u n a l :

=====

in simmering:

erst schule mit 16 klassen, dann wohnhaus mit 24 wohnungen

4 wien, 14.11. (rk) nach den plaenen der architekten kurt z o e h r e r und paul d e t r e entsteht in simmering, in der thuerndlhofstrasse, eine neue schule mit 16 klassenzimmern, einem turnsaal, den erforderlichen nebenraeumen und einem jugendzentrum im keller. dieser schulneubau soll den in diesem teil simmerings gegebenen starken bedarf an schulraum decken helfen. im bereich der thuerndlhofstrasse werden naemlich 3.200 neue wohnungen gebaut. erfahrungsgemaess ist in diesen neubaugebieten in den ersten zehn jahren die zahl der schueler sehr hoch.

in der planung des schulbaues wurde jedoch dafuer vorgesorgt, spaeter, wenn der bedarf wieder sinkt, den bau ohne groesseren aufwand in ein wohnhaus mit 24 wohnungen umzuwandeln. der wiener stadtsenat genehmigte kuerzlich fuer diesen ''schulwohnbau'' die kosten in der hoehe von 34 millionen schilling.

0949

L o k a l :

=====

grosser teil des lainzer tiergartens im winter
zugaenglich: keine eintrittsgebuehr mehr

1 wien, 14.11. (rk) zum ersten mal wird heuer ein grosser teil
des lainzer tiergartens auch waehrend der wintermonate zugaenglich
sein: das rund 200 hektar grosse areal rund um die hermesvilla
bleibt fuer besucher offen. ueberdies wird keine eintrittsgebuehr
mehr zu entrichten sein. der zugang ist von mittwoch bis sonntag
durch das lainzer tor an der hermesstrasse moeglich. diese neu-
regelung gilt ab 21. november.

der uebrige teil des lainzer tiergartens ist heuer noch bis
inklusive kommenden sonntag, dem 18. november, geoeffnet.

0858

L o k a l :

=====

der 80.000. besucher in der jubilaeums-ausstellung
wegen des grossen interesses wird die ausstellung verlaengert

5 wien, 14.11. (rk) diensttag nachmittag konnte die praesidentin
des wiener landtags maria h l a w k a den 80.000. besucher in der
jubilaeums-ausstellung im wiener rathaus begruessen: der jubilaeums-
gast war herr robert w u r d a k aus wien-mauer, der sich
besonders ueber das gesundheitswesen und den umweltschutz infor-
mieren wollte. als ehrengeschenke wurden herrn wurdak ein goldener
rathausmann und ein gutschein fuer einen freiflug der aua ueber-
reicht.

wegen des grossen interesses der wiener bevoelkerung an der
jubilaeums-ausstellung ordnete buergermeister leopold g r a t z
an, dass sie laenger als urspruenglich vorgesehen geoeffnet bleibt.
die ausstellung kann noch bis zum letzten tag der budgetdebatte
des wiener gemeinderats am 19. dezember bei freiem eintritt besucht
werden. sie ist taeglich von 10 bis 19 uhr geoeffnet.

0954

L o k a l :

=====

allgemeines krankenhaus:

oesterreichs erste entgiftungs-informationszentrale eroeffnet

7 wien, 14.11. (rk) mittwoch hatte eine fuer oesterreich vollkommen neue notruf-einrichtung premiere: in der 1. universitaets-klinik (prof. dr. erwin d e u t s c h) des allgemeinen krankenhauses der stadt wien nahm oesterreichs erste entgiftungs-informationszentrale ihre taetigkeit auf.

ein 24-stunden-telefondienst sorgt dafuer, dass diese stelle zu jeder tages- und nachtzeit innerhalb ganz oesterreichs angerufen werden kann. durch die wahl der telefonnummer 43 82 00 ist der hilfesuchende direkt mit einem diensthabenden arzt verbunden, der den anrufer binnen kuerzester zeit ueber die notwendigen sofortmassnahmen bei jeder art von lebensmittel-, beziehungsweise bei chemischer und pflanzlicher vergiftung informiert. dafuer stehen derzeit ca. 40.000 karteikarten zur verfuegung, die auskunft bei akuten vergiftungserscheinungen geben. von den zahlreichen 'helfern der hausfrau', den haushaltsartikeln, ueber verschiedene giftige schachtelhalme und pilze, bis zu medikamenten und parfumes ist so ziemlich alles in der kartei registriert.

als zweite stufe ist mit unterstuetzung des gesundheitsministeriums und der stadt wien die errichtung eines eigenen behandlungszentrums fuer vergiftungsfaelle in der 1. universitaets-klinik geplant. die dafuer notwendigen adaptierungsarbeiten werden voraussichtlich in einem jahr abgeschlossen sein.

aehnliche einrichtungen gibt es derzeit bereits in grossbritannien, italien, frankreich, der schweiz und in der bundesrepublik deutschland.

ein blick in das statistische zahlenmaterial vermittelt einige interessante tatsachen: so ist in europa gegenwaertig die zahl jener personen, die infolge von vergiftungen aerztlich betreut werden muessen, gleich hoch mit jener der verkehrsunfaelle. zu den gefaehrdetsten gehoeren dabei vor allem kinder im alter von zwei

bis fuenf jahren. auf sie entfallen fast 90 prozent der hilfesuchenden anrufe, wobei gluecklicherweise tatsaechlich nur bei etwa zehn prozent echte vergiftungen - zumeist durch medikamente und reinigungsmittel - festgestellt werden. etwa 60 prozent der vergiftungen bei erwachsenen sind auf selbstmordversuche zurueckzufuehren.

die inbetriebnahme der neuen einrichtung erfolgte durch gesundheitsminister dr. ingrid leodolter in anwesenheit des klinikvorstandes sowie des leiters des anstaltenamtes, obersenaatsrat dr. widmayer und des landessanitaetsdirektors von wien, dr. junker.

1246

k o m m u n a l :

=====

gesamtoesterreichische erzieher tagung in linz abgeschlossen

8 wien, 14.11. (rk) im brucknerhaus in linz ging dienstag die von der vereinigung oesterreichischer erzieher durchgefuehrte zwei-taegige tagung ueber aktuelle probleme der heimerziehung zu ende. den abschluss der veranstaltung - sie stand unter dem vorsitz des wiener jugendamtleiters dr. walter p r o h a s k a - bildeten die berichte der einzelnen arbeitsgruppen sowie eine plenums-diskussion. die rund 90 tagungsteilnehmer - vertreter oeffentlicher und privater institutionen aus allen bundeslaendern - sprachen sich dabei im rahmen der diskussion u. a. fuer einen noch staerkeren individualismus in der heimerziehung aus. ebenso wurde eine noch bessere koordinierung zwischen dem erzieher und seinem unmittelbaren vorgesetzten gefordert. weiter sprach sich ein grossteil der paedagogen fuer eine noch staerkere einbeziehung des elternhauses in die heimerziehung aus. was die beziehung von fachkraefte, wie psychologen, psychiatern und sozialarbeiter betrifft, so sollten diese nach meinung der experten in noch staerkerem masse als bisher, wissenschaftliche forschungsarbeit im rahmen des heimes betreiben.

das gesamtergebnis der tagung wird voraussichtlich im kommenden fruehjahr in form einer broschuere der oeffentlichkeit vorgestellt werden.

k o m m u n a l :

=====

konstituierung der bezirksvertretungen beginnt

9 wien, 14.11. (rk) mit der konstituierung der bezirksvertretung fuer den 1. bezirk begann mittwoch nachmittag die serie der bezirksvertretungskonstituierungen auf grund des wahlergebnisses vom 21. oktober. im alten rathaus in der wipplingerstrasse nahm stadtrat kurt h e l l e r in vertretung des buergermeisters dabei die angelobung des bezirksvorstehers fuer den 1. bezirk, ing. heinrich anton h e i n z (oevp) und seines stellvertreters franz d r e x l e r (spoe) sowie der uebrigen mitglieder der bezirksvertretung vor.

in den naechsten tagen finden folgende konstituierungen statt:

donnerstag, 15. november, 15 uhr, konstituierung der bezirksvertretung fuer den 4. bezirk. bezirksvorsteher herta h a i d e r (oevp), bezirksvorsteher-stellvertreter alfred h u m m e l (spoe), favoritenstrasse 18, sitzungssaal.

donnerstag, 15. november, 17 uhr, konstituierung der bezirksvertretung fuer den 8. bezirk. bezirksvorsteher walter k a s p a r e k (oevp), bezirksvorsteher-stellvertreter dr. erwin n o w a k (spoe), schlesingerplatz 4, sitzungssaal.

montag, 19. november, 15 uhr, konstituierung der bezirksvertretung fuer den 11. bezirk. bezirksvorsteher kommercialrat johann p a u l a s (spoe), bezirksvorsteher-stellvertreter herbert b o e h m (oevp), enkplatz 2, festsaal.

montag, 19. november, 17 uhr, konstituierung der bezirksvertretung fuer den 22. bezirk. bezirksvorsteher rudolf k o e p p l (spoe), bezirksvorsteher-stellvertreter emmerich f a s c h i n g (oevp), schroedingerplatz 1.

w i r t s c h a f t :

=====

zahlen der gastarbeiter in wien weiter steigend -
in einigen bundeslaendern jedoch sinkend

3 wien, 14.11. (rk) einer soeben veroeffentlichten statistik der landesarbeitsaemter zufolge, lag mitte oktober die zahl der gastarbeiter in fuef bundeslaendern erstmals unter jener des vormonats. ausnahmen bilden lediglich wien, niederoesterreich, salzburg und vorarlberg.

diese tatsache duerfte in erster linie darauf zurueckzufuehren sein, dass verschiedene kontingente nach ihrem ablauf nicht mehr erneuert wurden. insgesamt waren im oktober 249.058 (im september 248.429) auslaendische arbeitskraefte beschaeftigt. wien liegt nach wie vor an der spitze und zwar mit 94.737 gastarbeitern gegenueber 93.828 im vormonat. anschliessend folgen niederoesterreich mit 29.927 (29.036), oberoesterreich mit 28.694 (28.780), vorarlberg mit 25.985 (25.728), salzburg mit 21.074 (20.706), tirol mit 18.717 (19.020), steiermark mit 17.822 (18.998), kaernten mit 10.523 (10.734) und burgenland mit 1.579 (1.599).

nach branchen aufgegliedert sind nach wie vor die meisten gastarbeiter in der metallindustrie beschaeftigt. an zweiter stelle steht das baugewerbe.

0947